

---

Subject: Haarausfall mit 18, was ist zu machen?

Posted by [hans5](#) on Fri, 26 Oct 2012 00:21:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, ich plage mich bereits seit 3 Jahren mit Haarausfall rum. Zunächst nicht wirklich ernstgenommen (wer hat schon Haarausfall mit 15 Jahren?!) ist es mir jedoch nie aus dem Kopf gegangen und das Thema beschäftigt mich tagtäglich, wenn nicht sogar stündlich. Ich habe das etwas dünnere Haar akzeptieren gelernt und dachte, dass es mit einem Kurzhaarschnitt vielleicht besser aussehen würde. Leider weit gefehlt. Durch meine längere Frisur ist das ganze bisher niemandem aufgefallen, jedoch sieht man es jetzt recht deutlich. Durch Locken wird das Ganze nochmal verstärkt.

Eigentlich habe ich für mich bereits beschlossen von Produkten wie Fin Abstand zu nehmen, da mir die Nebenwirkungen zu gefährlich waren. Laut meines Arztes soll mein Körperwachstum auch erst gegen 25 Jahre abgeschlossen sein.

Mittlerweile halte ich es jedoch nicht mehr aus. Der Haarausfall geht eher nach dem Ludwig Muster, sodass die Haare des Oberkopfes insgesamt dünner sind. Hautarzt hatte mir schon vor Jahren AGA diagnostiziert, obwohl in meiner Familie unüblich. Vorallem nach Hinten gekämmt oder in Licht kommt mir schon das kotzen.

Nun zu meinen Fragen:

1. Was soll ich mit der Frisur machen? Meine Haare sind aktuell ca. 4-5cm lang, also ziemlich kurz. Leider nicht mehr 100% dicht.

Würde es noch auffallen 1cm oder gar 1mm Schnitt zu tragen (ala Vin Diesel)?

2. Was für Präparate können helfen? Wie gesagt ist mein Knochenalter gering und die Wachstums / Entwicklungsphase weit vom Abschluss entfernt. Ich möchte nix riskieren. Ist es möglich den Haarstatus wieder auf ein Normalniveau zu bringen OHNE Fin?